

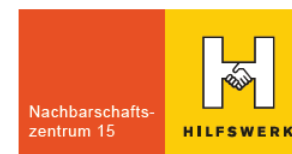


AKTIVLOTSINNEN IN RUDOLFSHEIM-FÜNFHAUS

Preisträgerin:

ARGE AktivlotsInnen in Rudolfsheim-Fünfhaus

(eine Kooperation von Wiener Hilfswerk-Nachbarschaftszentren und Wiener Sozialdienste)



Projekthalt:

Je älter Menschen werden, desto wichtiger ist das direkte Umfeld. Themen wie Nachbarschaft oder Wohnen sind für die Gesundheitsförderung besonders interessant. Hier setzte auch das Projekt „**AktivlotsInnen in Rudolfsheim-Fünfhaus**“ an. Frauen und Männer ab dem 60. Lebensjahr, die im 15. Bezirk wohnen, wurden zu „**AktivlotsInnen**“ ausgebildet und für die Dauer des Projekts begleitet. Als Teil der Community starteten sie mit anderen älteren Menschen aus dem Bezirk **gesundheitsfördernde Projekte und Aktionen**. Dabei wurden vor allem jene Menschen angesprochen, die **mit gängigen Gesundheitsmaßnahmen nicht oder nur schwer zu erreichen** sind. Mit dem Projekt sollten neue **Netzwerke in der Nachbarschaft** entstehen, um ältere Menschen aus ihrer Isolation zu holen und damit auch ihre **seelische Gesundheit** zu stärken. Besonders berücksichtigt wurden Frauen und Männer mit niedrigem Einkommen oder Bildungsniveau, mit Migrationshintergrund, aber auch AsylwerberInnen und Flüchtlinge.

Fakten zum Projekt:

- Laufzeit: **März 2016 bis November 2017**
- **Zielgruppe:** Frauen und Männer ab dem 60. Lebensjahr
- **Schulung der „AktivlotsInnen“** zu unterschiedlichen Themen (z. B.: Pflege und Betreuung, Wohnen, finanzielle Unterstützungsmöglichkeiten, Ernährung, ...)
- **„Café Aktiv“:** Regelmäßige Treffen der Gruppe im Nachbarschaftszentrum 15
- ca. **1.800 Personen** wurden direkt erreicht (2/3 Frauen, 1/3 Männer, davon rund 80 Prozent mit Migrationshintergrund)

